



## REIFENSERVICE

# Für jede Rad-Reifen-Kombination

Räder wechseln leicht gemacht: Im Audi Zentrum Augsburg unterstützt die vollautomatische Reifenmontiermaschine „Revolution“ von Hunter die Mechaniker im Werkstattalltag.

**W**ie jedes Jahr ist im April Hochsaison beim Audi Zentrum in Augsburg. Die Reifen von rund 30 Fahrzeugen täglich müssen gewechselt werden. Und das in einer vernünftigen Zeit und vor allem in einer optimalen Qualität. Kein Wunder, dass die neue vollautomatische Reifenmontiermaschine schon voll im Einsatz ist. Bereits die zweite Saison unterstützt sie die Mechaniker in der Werkstatt. „Wir standen vor der Herausforderung, dass die Rad-Reifen-Kombinationen immer anspruchsvoller und größer werden. Und die Zeiten, in denen mit zwei Montiereisen montiert wurde, sind vorbei“, erklärt Maik Carl, Serviceleiter vom Audi Zentrum Augsburg. Für das zur Schwaba-Gruppe gehörende Autohaus mit rund 70 Mitarbeitern ist die Rad-

saison besonders wichtig. Denn der zweimal jährliche Kontakt bietet die Möglichkeit, die Kundenbeziehung zu pflegen und den Kunden mit seinem „fast wichtigsten Gut, den Reifen und Felgen vernünftig zu bedienen“, so Maik Carl. „Wir verkaufen sehr hochwertige und schnelle Fahrzeuge, die teilweise über 250 Stundenkilometer fahren. Da muss die Rad-Reifen-Kombination zu 100 Prozent passen und ich muss mich auf meine Reifen und auf die Bremse verlassen können. Denn der sichere Kontakt zur Straße sollte bleiben.“

Um den gestiegenen Ansprüchen moderner Reifen gerecht zu werden, musste eine neue Reifenmontiermaschine her. Die Wahl fiel auf die vollautomatische „Revolution“ von Hunter. Nicht die günstigste Maschine, wie Serviceleiter Maik Carl zugibt. Aber die Qualität sei überzeugend. „Und wir haben uns nicht gleich für die 30.000-Euro-Variante entschieden“, erzählt Werkstattleiter Marcus Gassner. Vielmehr sei man bei Hunter vor Ort in Greifenberg gewesen und habe sich verschiedene angesehen. „Wir haben sie angefasst, ausprobiert und Reifen montiert. Wie funktioniert der Reifenwechsel mit welcher Maschine? Irgendwann stan-

den wir dann doch an der großen ‚Revolution‘ und das war der Knackpunkt“, so Marcus Gassner. Auch der Monteur, der die Maschine letztendlich in der täglichen Anwendung bedienen muss, erkannte das Potenzial. Heute will die „Revolution“ keiner mehr missen: „Wir sind froh, dass wir sie haben, das war genau die richtige Entscheidung“, ist Maik Carl überzeugt. Nach den Vorteilen gefragt, müssen die beiden nicht lange überlegen: „Wir minimieren damit das Risiko von Felgen- und Reifenbeschädigungen und bieten dem Mechaniker optimale Arbeitsbedingungen. Und das noch so schnell wie möglich für einen hohen Durchsatz“, so Maik Carl.

## Vollautomatische Montage

„Die Handhabung der ‚Revolution‘ ist vollautomatisch und intuitiv. Nach wdk-Vorschrift muss nur die Position der RDKS-Ventile angegeben werden, um diese nicht zu beschädigen. Den Rest macht die Maschine“, erklärt Rolf Lapp, Key Account Manager von Hunter Deutschland. Dabei sei der Ablauf für jede Rad-Reifen-Kombination gleich und dauere nur rund 2,5 Minuten. Einfache kleine Stahlfelgen seien aber zugebe-

## KURZFASSUNG

Aktuelle Rad-Reifen-Kombinationen sind anspruchsvoller denn je. Kfz-Betriebe und Autohäuser wie das Audi Zentrum Augsburg investieren daher in geeignete Reifenmontiermaschinen. Wichtigstes Ziel dabei: die sichere Montage der Reifen sowie ein minimiertes Risiko, Felgen oder RDKS-Systeme zu beschädigen.

nermaßen mit herkömmlichen Reifenmontiermaschinen schneller montiert. „Dafür haben wir unsere alte Maschine noch und für die hochwertigen Rad-Reifen-Kombis ab 20 Zoll aufwärts verwenden wir die neue große“, erläutert Werkstattleiter Marcus Gassner. Ihn habe besonders die selbsterklärende Menüführung überzeugt. Wenn der Mechaniker beispielsweise nicht mehr weiterweiß, helfen ihm kurze Erklär-Videos.

Dennoch sollten Ungeübte die „Revolution“ nicht bedienen. Denn auch wenn der Mechaniker nicht mehr mit vollem Körpereinsatz gefordert ist, sollte er wissen, was wann passiert, um im Bedarfsfall eingreifen zu können. „Wenn der Reifen zu hart ist, muss ich stoppen und nacharbeiten“, bestätigt auch Rolf Lapp. Selbst hier unterstützt die Revolution den Anwender, der eine entsprechende Wulstmassage auswählen kann. Das notwendige Hintergrundwissen zur Bedienung erhielten fünf Mechaniker des Audi Zentrums in einer Einweisung vom zuständigen Hunter-Mitarbeiter. „Diese transportieren

das Wissen weiter an die anderen Anwender. Und selbst unser ältester, knapp 55 Jahre alter Mechaniker, der anfangs skeptisch war, ist inzwischen begeistert“, so Werkstattleiter Marcus Gassner.

**Zufriedene Mechaniker und Kunden**

Im Audi Zentrum Augsburg ist man überzeugt, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Auch wenn es keine unerhebliche Investition war. Aber eine langfristige, und eine, die den Kunden und den Mitarbeitern gleichermaßen zugutekommt. Denn wer als Unternehmer seinen Mechanikern geeignete Hilfsmittel zur Verfügung stelle und ihnen Arbeitserleichterungen biete, der profitiere von einem niedrigeren Krankenstand, ist Serviceleiter Maik Carl überzeugt. Und die beschädigungsfreie, professionelle Montage von hochwertigen Rad-Reifen-Kombinationen wiederum führe zu zufriedenen Kunden. „Und das ist das Wichtigste, dafür gehen wir in die Arbeit: der zufriedene Kunde, der gerne wiederkommt und unser Gehalt zahlt.“

Valeska Gehrke ■



Die „Revolution“ wird vor allem für große Rad-Reifen-Kombinationen eingesetzt



Sorgfältiges Fetten ist das A und O bei der Reifenmontage



Maik Carl, Serviceleiter beim Audi Zentrum Augsburg



Marcus Gassner leitet die Werkstatt

IMMER EINEN SCHRITT VORAUSS

**TYRE 24<sup>®</sup>.COM**  
MARKETPLACE

www.reifen-vor-ort.de  
Die Reifenhändler-Preis-Suchmaschine

Autoreparaturen.de  
Preisvergleich von Werkstattleistungen

wash-app

ALZURA  
tyre.alzura.com